
News-Archiv Weltraum 2008

Der Kontakt zu Columbus im All - DLR-Webcast mit ESA-Missionsdirektorin Berti Meisinger

13. Februar 2008



ESA-Missionsdirektorin Berti Meisinger

Wie funktioniert die Kommunikation zwischen dem Weltraumlabor Columbus und dem Kontrollzentrum in Oberpfaffenhofen? Lässt sich der Kontakt überhaupt ständig aufrechterhalten? Und wie lange braucht eine E-Mail, die Hans Schlegel auf die Erde schickt? Antworten hat Bertie Meisinger, ESA-Missionsdirektorin der Columbusmission, im DLR-Webcast mit Daniel Finger.

Es ist ein langer Weg für die Daten von der Internationalen Raumstation ISS zu ihren Empfängern auf der Erde. Und manchmal, wenn die Nachrichtensatelliten, über die die gesamte Kommunikation läuft, nicht erreichbar sind, gibt es minutenlang gar keinen Kontakt. Meist läuft jedoch ein reger Datenaustausch zwischen Kontrollzentren und ISS. Im Kontrollzentrum Oberpfaffenhofen wird die Kommunikation mit der Raumstation von Berti Meisinger betreut.

Wenn Sie Videos und Audios starten oder herunterladen möchten, klicken Sie bitte auf die entsprechenden Links in der rechten Spalte.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.